

GESOBAU feiert Richtfest in der Rolandstraße

12.07.2016 Fachinformation

Ein weiteres Mal hat die GESOBAU ein Richtfest im Rahmen ihrer GESOBAU-Wachstumsstrategie festlich begangen: Neun Monate nach Baubeginn wurde am 8. Juli 2016 auf dem Gelände Rolandstraße 69-73 der Richtkranz für bezahlbares Wohnen in Berlin-Pankow gehisst.

Auf dem Grundstück der GESOBAU entsteht ein Neubaukomplex aus zwei Straßen- und drei Gartenhäusern mit 52 Mietwohnungen und einer Wohnfläche von insgesamt rund 3.666 Quadratmeter. Entsprechend der GESOBAU-Wachstumsstrategie werden mit 18 mehr als ein Drittel der geplanten Wohnungen zu Mietpreisen weit unterhalb des marktüblichen Mietniveaus angeboten. Die architektonische Planung der Wohnanlage stammt von der Winking · Froh Architekten GmbH, die bei diesem Bauvorhaben als Generalplaner verantwortlich sind. Der Baustart war im Oktober 2015, die Fertigstellung wird bis Dezember 2016 erfolgen.



Matthias Köhne, Bezirksbürgermeister von Pankow: „Die Förderung von Neubauvorhaben hat für das Land Berlin und den Bezirk Pankow oberste Priorität. Die Voraussetzungen für gute und bezahlbare Wohnungsbauten werden durch die enge Zusammenarbeit mit den Bauherren, insbesondere mit den landeseigenen Wohnungsbaugesellschaften geschaffen.“

Lars Holborn, Geschäftsbereichsleiter für den GESOBAU-Bestand in Pankow, Weißensee und Hellersdorf: „Wir wollten auch in gefragten Innenstadtlagen bezahlbaren und zeitgemäßen Wohnraum anbieten, mit einer moderaten Durchschnittsmiete unter 10 €/m² nettokalt wird uns das gelingen. Und entsprechend unserer Wachstumsstrategie sind mehr als ein Drittel der geplanten Wohnungen für Haushalte mit Anspruch auf einen Wohnberechtigungsschein zu einer Nettokaltmiete ab 7,50 €/m² vorgesehen.“

Die Rolandstraße 69-73 bietet modernes, zeitgemäßes Wohnen in zentraler Lage. Die viergeschossigen Häuser sind im Außenbereich barrierefrei zu erreichen. Ebenso sind die Zugänge zu allen Erdgeschosswohnungen sowie die Wohnungen der Straßenhäuser barrierearm. Das zentrumsnahe Grundstück wird durch die Elisabeth-Christinen-Straße, die Blankenburger Straße, die Grumbkowstraße sowie die Rolandstraße in Niederschönhausen, Pankow begrenzt. Der Baukomplex fügt sich als Lückenschluss in Nutzung und Bauweise in die vorwiegend von Einfamilienhäusern geprägte Umgebung ein. In unmittelbarer Nähe sind Einkaufsmöglichkeiten, vier Kindergärten, zwei Schulen, Spielplätze, ein Krankenhaus und ein Park mit Schwimmhalle und Freibad vorhanden.

<https://bbu.de/beitraege/gesobau-feiert-richtfest-der-rolandstrasse>